Ausg. 06-2016

Rot-Weiß-Journal

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Vereinszeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Ober-Roden vorgeturnt, wie es geht

SGB Abteilung Fußball

Gegründet:	1909	
Mitglieder:	ca. 455	
Sportgelände:	Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße	
Clubhaus:	Sportlerheim Sportplatz Am Wald	
1. Vorsitzender:	Oliver Gust	Telefon: 0177 / 2124621
2. Vorsitzender:	Frank Ruffieux	Telefon: 06181 / 78155
2. Vorsitzender:	Joachim Jüriens	Telefon: 06181 / 71120
1. Schriftführer:	Martin Wilhelmi	Telefon: 06183 / 2152
1. Kassierer:	Volker Kalix	Telefon: 06187 / 4759591
1. Jugendleiter:	Helge Schröder	Telefon: 06181 / 72225
2. Jugendleiter:	Oliver Sonntag	Telefon: 0172 / 4268101

Mannschaften der Saison 2016/2017

1. Mannschaft:	Verbandsliga Süd Hessen	
2. Mannschaft:	Kreisoberliga Hanau	
A-Jugend:	Verbandsliga Süd	
B-Jugend:	Gruppenliga Frankfurt	
C-Jugend:	Kreisliga Hanau	
Alte Herren:	Freundschaftsspiele	
Kontaktperson:	Martin Mönninger	Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sg-bruchkoebel.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Der Gegner der 1. Mannschaft am Donnerstag heißt

FC 07 Bensheim

19. Spieltag, 7.-8.9.		
Germ. Großkrotzenburg	–	VfB Ginsheim
Eintr. Wald-Michelbach	–	TS Ober-Roden
FC Alsbach	–	Usinger TSG
SV 07 Geinsheim	–	VfR Fehlheim
Türk Gücü Friedberg	–	TSV Vatanspor HG
SG Bruchköbel	–	FC 07 Bensheim
Spvgg. 05 Oberrad	–	Spvgg. Neu-Isenburg
SC 1960 Hanau	–	FC Kalbach
FV Bad Vilbel spielfrei		

Der Gegner der 1. Mannschaft am Sonntag heißt

Spvgg. Neu-Isenburg

7. Spieltag, 10.-15.9.		
VfR Fehlheim	–	VfB Ginsheim
Türk Gücü Friedberg	–	Eintr. Wald-Michelbach
SC 1960 Hanau	–	FC Alsbach
TS Ober-Roden	–	FV Bad Vilbel
SG Bruchköbel	–	Spvgg. Neu-Isenburg
Germ. Großkrotzenburg	–	Spvgg. 05 Oberrad
FC Kalbach	–	TSV Vatanspor HG
SV 07 Geinsheim	–	Usinger TSG
FC 07 Bensheim spielfrei		

BINDING

Bierbrauer seit 1870

K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau
Tel.: 0 61 81 / 95 35 0
www.kkgetraenke.de

Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

TSV 1860 Hanau

Direkter Vergleich mit Hanau seit 17.02.2002:
8 Siege, 4 Unentschieden, 10 Niederlagen, 52:60 Tore

7. Spieltag, 10.-11.9.		
Spvgg. Hüttengesäß	–	Eintr. Oberissigheim
SG Bruchköbel II	–	TSV 1860 Hanau
Germania Dörnigheim	–	Sportfreunde Ostheim
TSV Niederissigheim	–	Spvgg. Langenselbold
Germ. Niederrodenbach	–	VfB Großauheim
Safakspor Hanau	–	KEWA Wachenbuchen
Eintr. Oberrodenbach	–	1. FC 06 Erlensee
Hilalspor Hanau spielfrei		
SV Wolfgang spielfrei		

Ihr Lieferant für
Wohnkeramik
ROSENBERGER
FLIESENFACHGESCHÄFT
Blochbachstraße 35
Gewerbegebiet
63486 Bruchköbel-Roßdorf
Telefon 06181/79640
Telefax 06181/740657

PC Service Rosenberger

63486 Bruchköbel
Bahnhofstraße 23

Besuchen Sie unsere Homepage
- für weitere Informationen - **unter www.pcsedv.de**

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
von
09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag
von
09.00 - 14.00 Uhr

- **ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner**
- **AVM Competence Center**
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen - auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- **Online-SHOP**
- **NEU! Gebrauchtteile-IT Shop**

Unser Team und wir freuen uns
auf eine erfolgreiche Saison
mit der SG Bruchköbel!
Wolfgang und Simona Rosenberger

Telefon 06181 - 90 62 939

DIE NEUE KÜCHE
HAUPTSTRASSE 39-41
63486 BRUCHKÖBEL
TEL.: 0 61 81 / 90 70 19

Schramm
BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
25 Jahre

Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Quelle: Hanauer Anzeiger, 13. August 2016

Schwere Heimaufgabe

SG Bruchköbel empfängt Ginsheim - „Besticht durch Kollektiv“

1. Mannschaft – Auswärts 2:3, zu Hause 1:3 - die Verantwortlichen der SG Bruchköbel denken nur ungern an die beiden Spiele der vergangenen Saison an den VfB Ginsheim zurück. Es verwundert daher nicht, wenn Sahin Arslanergül vor dem sonntäglichen Spiel (15 Uhr, Sportplatz am Wald) von einer offenen Rechnung spricht.

Der SGB-Trainer ist sich dabei über die Schwere der Aufgabe durchaus im Klaren. „Ginsheim besticht durch sein Kollektiv. Sie treten sehr geschlossen auf, wozu auch die Tatsache beiträgt, dass sie seit einigen Jahren zusammenspielen.“ In der abgelaufenen Runde überraschte Ginsheim mit einem vierten Platz. Lange sah es sogar danach aus, dass das Team von Carsten Hennig bei der Vergabe der ersten beiden Plätze ein ernstes Wort mitreden könne. Ein Einbruch gegen Ende der Saison ließ alle Aufstiegsträume platzen.

Trotz des Höhenflugs sind die Gäste ihrer bescheidenen Linie treu geblieben und gaben einen einstelligen Platz als Saisonziel aus. Dass mehr Substanz in der Mannschaft steckt, demonstrierten sie am Sonntag beim 3:1-Heimsieg gegen Germania Großkrotzenburg.

„Wir müssen gegenüber dem 3:2-Sieg in Bensheim sicher noch eine Schippe drauflegen“, erwartet Arslanergül einen harten Kampf um die Punkte. Die Sorgen im Abwehrverband sind nicht kleiner geworden. Neben Felix Rohner (krank) droht mit Daniel Nyman auch der zweite Außenverteidiger auszufallen. Gegen Bensheim konnte er nur mit schmerzstillenden Tabletten spielen, jetzt scheint auch dies nicht mehr zu helfen.

In der Offensivabteilung plagen Domenico Capone Oberschenkelprobleme. Zum richtigen Sorgenkind ist für Arslanergül mittlerweile Ugur Erdogan geworden. Der letztjährige zweitbeste Torjäger der Verbandsliga Süd hinkt seiner Bestform weit hinterher. Wozu sicher auch der Beruf mit beiträgt, der ein regelmäßiges Training nicht immer zulässt.

„Ich stehe voll und ganz hinter ihm, Ugur hat schließlich in der letzten Runde viel geleistet“, bricht Arslanergül eine Lanze für den Linksfuß und betont, dass Erdogan viele Streicheleinheiten brauche. Im gleichen Atemzug macht der 36 Jahre alte Coach aber auch unmissverständlich deutlich, dass Erdogan Gas geben muss. Derzeit haben nämlich Antonio Sbano und Ivan Jajetic die Nase vorne.

Zum Kader stoßen die aus dem Urlaub zurückgekehrten Karim Beloued und Neuzugang Elmir Sekeric hinzu, wobei Arslanergül mit dem Gedanken spielt, beide zunächst in der zweiten Mannschaft einzusetzen. Der Coach hofft, dass sein Team die Euphorie nach dem Sieg in Bensheim ins Spiel gegen Ginsheim überträgt. „Ginsheim ist ein Gegner, an dem wir uns messen können.“ Mit einem Remis gegen den Mitmeisterschaftsfavoriten könnte er leben.

Lucht
HAUSTECHNIK

seit 1851

Carl Lucht Haustechnische Anlagen GmbH
Kinzigheimer Weg 111
63450 Hanau

Telefon: 06181 / 932830
Fax: 06181 / 32596
E-Mail: info@carl-lucht.de

Sa + So, 24./25. September 2016

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

Oktoberfest

"O'zapft is"

im Festzelt am SPORTPLATZ der SGB

Samstag ab 15 Uhr

Spanferkel und weitere Schmankerl

Spiel 1. Mannschaft (16:30 Uhr)

ab 18 Uhr Live Musik mit "Madmovies" (Eintritt 5 €)

Prämierung des schönsten Dirndls

Sonntag ab 11 Uhr

Frühschoppen mit bayrischen Schmankerln

Bierfassrollen

Musikprogramm mit der Kapelle der FFW Bruchköbel

Wer in Tracht kommt, freut sich über ein Gratis-Schnapserl!

Quelle: Hanauer Anzeiger, 15. August 2016

SG Bruchköbel II – VfB Großauheim 1:0 (0:0)

2. Mannschaft – In einer ausgeglichenen Partie mit wenigen Höhepunkten siegte die Verbandsligareserve dank des Tores von Lars Jurgons (74.), der nach einem Steilpass alleine auf Auheims Torwart zulief und diesen lässig tunnelte. Die Gäste schienen nach den ersten 45 Minuten zufrieden mit dem Ergebnis und zogen sich in Durchgang zwei zurück. Dadurch hatte Bruchköbel deutlich mehr Ballbesitz – was sich am Ende auszahlen sollte.

14.08.2016 13:00
SG Bruchköbel II - VfB Großauheim 1:0
Bruchköbel: Patrick Matthäus, Mario André Fligge, Janik Endewardt (78. Waller), Felix Nych, Tim Weisser (46. Merz), Elmir Sekeric, Jonas Markhof, Antony Obiri Yeboah, Danilo Centonze (46. Telci), Tobias Redmann, Lars Jurgons,
Tor: 1:0 Lars Jurgons (74.),
Schiedsrichter: Yücel (Offenbach)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 15. August 2016

Verdient unterlegen

Bruchköbel verliert 2:4 – Ginsheim individuell stärker besetzt

1. Mannschaft – Über die verdiente 2:4 (1:2)-Niederlage der SG Bruchköbel vor heimischem Publikum gegen den Meisterschaftsfavoriten VfB Ginsheim gab es gestern keine Diskussionen. Dafür entzündete sich bei den SGB-Fans unter den 140 Zuschauern die Kritik an der Leistung von Schiedsrichter Eick (Alsfeld). Beim 1:2 durch Idris Hourle (37.) sahen viele den Vorbereiter Tim Steingötter im Abseits.

Dies war jedoch die einzige umstrittene Entscheidung des Unparteiischen, der ansonsten das Spiel sicher im Griff hatte. Es waren vielmehr individuelle Fehler, die die Hausherren auf die Verliererstraße brachten. Was Sahin Arslanergül auch einräumte. „Das darf einfach nicht passieren. Gegen einen solch ausgebufften Gegner sind solche Abspielfehler tödlich“, kritisierte der SGB-Trainer. Womit er den Nagel auf den Kopf traf. Ginsheims Offensive besaß die individuelle Klasse, um die Fehler gnadenlos zu bestrafen.

Dabei verlief die Begegnung zunächst ganz im Sinne der Gastgeber. Man hatte die gegnerischen Spitzen gut im Griff und gestaltete die Partie ausgeglichen. Die erste Chance besaß Marius Dickerhoff (8.), dessen Kopfball über das Tor ging. In der 19. Minute dann die umjubelte Führung. Nach einem abgeblockten Schuss von Antonio Sbano fiel das Leder Maximilian Walter vor die Füße, der aus halbrechter Position ins lange Eck traf. Erst nach einer halben Stunde Spielzeit tauchte Ginsheim erstmals gefährlich vor dem Bruchköbeler Gehäuse auf, doch Hourles (29.) Schuss wurde zur Ecke abgeblockt. Vier Minuten später glichen die zusehends stärkeren Gäste zum 1:1 aus. Nach einem Freistoß war der kurz zuvor für den verletzten VfB-Kapitän Tobias Bednarz eingewechselte Jörg Finger (33.) per Kopf erfolgreich. Ginsheim witterte Morgenluft und ging durch Hourle (37.) nach Querpass Steingötters in Führung. Trotz des Pausenrückstands war Oliver Gust mit dem Auftritt seiner Mannschaft nicht unzufrieden. „Bis zum Ausgleich waren wir gleichwertig. Wenn uns in Durchgang zwei der Ausgleich gelingt, ist was drin“, blickte der SGB-Abteilungsleiter zuversichtlich den zweiten 45 Minuten entgegen. Seine Mannschaft schien die Botschaft gehört zu haben. In seiner besten Aktion tanzte Neuzugang Ivan Jajetic mehrere gegnerische Abwehrspieler aus, passte das Leder zu Kim Werner (52.), der aus halbrechter Position ins lange Eck traf. Die Hochstimmung hielt jedoch nicht lange an. Mit einer tollen Einzelleistung düpierte Ginsheims Bester, Steingötter (64.), gleich mehrere Bruchköbeler Abwehrspieler und ließ Janis Gräfe keine Chance – 2:3.

In der 75. Minute machten die abgeklärteren Gäste den Sack zu. Nach einem Abspielfehler von Jouad El Kaddouri im Mittelfeld, passte David Halla zu Hourle, der das Spielgerät volley aus 14 Metern versenkte.

Am nächsten Sonntag geht die Reise zu Vatanspor Bad Homburg.

14.08.2016 15:00

SG Bruchköbel - VfB Ginsheim 2:4

Bruchköbel: Janis Gräfe, Maximilian Walter, Enis Muratoglu, Marius Dickerhoff, Daniel Nyman (57. Beloued), Ricardo Marra (77. Barcik), Mark Nowak, Kim Werner, Jaouad El Kaddouri, Antonio Sbano (67. Erdogan), Ivan Jajetic,

Tore: 1:0 Maximilian Walter (19.), 1:1 Jörg Finger (33.), 1:2 Hourle (37.), 2:2 Kim Werner (52.), 2:3 Steingötter (64.), 2:4 Hourle (75.),

Schiedsrichter: Eick (Alsfeld)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 19. August 2016

SG Bruchköbel II – TSV Niederissigheim 1:1 (1:1)

2. Mannschaft – In einem Spiel der vergebenen Chancen trennten sich die beiden Teams am Ende mit einem

leistungsgerechten Unentschieden. Nach einer Kombination über die linke Seite traf Warzecha unhaltbar zum 1:0 für die Gastgeber (13.), Wolff glich nach einem strittigen Foulelfmeter aus (24.).

18.08.2016 19:30

SGB II - TSV Niederissigheim 1:1

Bruchköbel: Patrick Matthäus, Mario André Fligge, Janik Endewardt, Felix Nych, Fabian Reichert (68. Weisser), Daniel Warzecha, Marius Klapper (56. Markhof), Johannes Merz, Danilo Centonze (34. Redmann), Onur Telci, Lars Jurgons,

Tore: 1:0 Daniel Warzecha (13.), 1:1 Yannick Wolff (24./FE),

Schiedsrichter: Becker (Niddatal)

OPTIKER DANKERT OHG
Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)
63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / 7 52 46
Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81
„Zugabe! ... Zugabe!"
Jetzt auch
Kontaktlinsen

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal
1913 09

Quelle: Hanauer Anzeiger, 20. August 2016

Mit dem letzten Aufgebot

SG Bruchköbel muss auf etliche Spieler verzichten – Gegner ist Überraschungstüte

1. Mannschaft – Stark ersatzgeschwächt reist die SG Bruchköbel am Sonntag, 15 Uhr, zum TSV Vatanspor Bad Homburg. Verletzte, Kranke, beruflich Verhinderte, Urlauber – Sahin Arslanergül zählt das ganze Kaleidoskop von Gründen für das Fehlen etlicher Spieler auf. In der Abwehr stehen dicke Fragezeichen hinter Daniel Nyman und Felix Rohner. Kapitän Nyman quält sich schon seit Saisonbeginn mit Schmerzen über die Runden, Rohner leidet immer noch unter einer mittlerweile abklingenden Gürtelrose. Außenbahnspieler Domenico Capone hat sich beim Saisonauftakt in Bensheim eine hartnäckige Oberschenkelblessur zugezogen, die nicht abklingt. Sollte er ausfallen,

stünde Jouad Kaddouri bereit. Noch kritischer ist die Lage im Angriff. Antonio Sbano weilt im Urlaub, Ivan Jajetic hat sich gegen Ginsheim am Knöchel verletzt. Zu allem Überfluss steht noch nicht fest, ob Ugur Erdogan am Sonntag von seinem Arbeitgeber frei bekommt. Zudem ist Karim Beloued erneut in Urlaub gefahren, was bei den Verantwortlichen auf wenig Verständnis stieß. Einziger Hoffnungsschimmer ist die Rückkehr von Konstantin Büdinger und Elmir Sekeric.

Arslanergül bezeichnet Vatanspor als unbequemen Gegner, der nach der sensationellen 1:9-Klatsche am Donnerstag beim FC Alsbach noch unberechenbarer geworden sei. „Die werden dies gegen uns sicher ausbügeln wollen.“ Bei den Kurstädtern gab es im Sommer einen personellen Umbruch. Nicht weniger als 16 neue Spieler konnte der seit 2014 im Amt befindliche

Schönes (Zu)Spiel!

Wünschbar? Machbar!

Ihr Wüstenrot-Team vor Ort
Volker Sommer

Mit Kampfgeist, Siegeswillen und Taktik den Sieg einfahren.

Und für die Realisierung Ihrer Wünsche - Wüstenrot.

Wünschbar? Machbar?

Wir sind Ihre Experten für alle Fragen rund um **Absicherung, Wohneigentum, Risikoschutz und Vermögensbildung.**

Sprechen Sie mit uns:

Volker Sommer
Wüstenrot Vorsorge-Center
Kellereigasse 25 a
63486 Bruchköbel
Telefon 06181 579284
volker.sommer@wuestenrot.de

W&W wüstenrot
Wünsche werden Wirklichkeit.

Enis Dzihic begrüßen. Gegen Alsbach standen dann mit Torwart Kai Klug, Denis Fliess, Pascal Schleiffer, Mustafa Saniyeoglu, Ibrahim Cigdem und Marco Danella sechs in der Startelf, später kam noch Philipp Blasczak dazu. Auch sie konnten das Debakel nicht verhindern. Mit dem 4:1 in der 63. Minute brachen bei den Gästen alle Dämme, am Ende konnte Vatanspor froh sein, nicht zweistellig unter die Räder gekommen zu sein. Allein am Weggang von Torjäger Maziar Namavizadeh, der vergangene Runde 17 Treffer erzielte, konnte und wollte niemand im Gästelager die Pleite festmachen. Sie gingen gemeinsam unter, auch Mittelfeldregisseur Dominik König konnte das sinkende Schiff nicht mehr retten.

Arslanergül bezeichnete im Vorfeld den Gegner als eine Wundertüte, mal mit Top-Verbandsliganiveau, mal wie ein Kreisligist. Das Ergebnis gegen Alsbach bestätigte die Meinung des SGB-Coachs voll und ganz. „Das ist ein Gegner auf Augenhöhe, wir wollen dort gewinnen“, sinnt der 36-Jährige auf Revanche für die 1:3-Niederlage im April in Bad Homburg. Ob er sich mit dieser mutigen Vorgabe in Anbetracht der großen Personalnot nicht zu weit aus dem Fenster gelehnt hat, wird der Sonntag zeigen.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 22. August 2016

SG Bruchköbel verliert letztlich deutlich in Bad Homburg

In den Schlussminuten abgeschossen

1. Mannschaft – Was Insider befürchtet hatten, trat ein. Eine stark ersatzgeschwächte Bruchköbeler Mannschaft unterlag gestern 1:4 (1:0) bei Vatanspor Bad Homburg. Neben Kapitän Daniel Nyman und dem Angriffsduo Antonio Sbano und Ivan Jajetic musste Trainer Sahin Arslanergül auch auf den grippekranken Stammkeeper Janis Gräfe verzichten. Ihn vertrat Onur Aydin, der keine Schuld an der letztlich klaren Niederlage hatte. Es kamen einfach zu viele Abspielfehler zusammen, um ein besseres Ergebnis gegen eine über weite Phasen spielbestimmende Vatanspor-Elf zu erzielen. Zudem wurden einige Konter wegen Abseits unterbunden. Anfangs schien alles nach Plan für die Gäste zu laufen. Schon nach zwölf Minuten erzielte der nach vorne geeilte Marius Dickerhoff per Kopf das 1:0. Vorausgegangen war ein Freistoß von Konstantin Büdinger. Danach verlegten sich die tiefstehenden Gäste noch mehr aufs Konterspiel, vermasselten sich aber durch ungenaue Zuspiele vielversprechende Aktionen.

Bad Homburg fand im ersten Durchgang trotz optischer Überlegenheit nicht richtig ins

BAUSPENGLEREI
SANITÄR
GASFEUERSTÄTTEN
Schramm
25 Jahre
Roland Schramm · Spenglerei und Installation
Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel
Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Spiel. Was sich nach Wiederbeginn schnell ändern sollte. Nach einem Freistoß ging kein Gästeverteidiger entschlossen zum Ball, Butusina Alin (53.) nutzte die Gunst der Stunde und überwand Aydin mit einem Heber zum 1:1. In der 61. Minute schien die Führung der Hausherren fällig. Nach einem Handspiel von Maximilian Walter im Zweikampf mit Alim entschied Schiedsrichter Scotece (Mörfelden-Walldorf) auf Strafstoß. Alexander Ujma scheiterte am linken Pfosten. Den Gastgebern lief anschließend die Zeit davon, während man im Gästelager einen Punkt immer deutlicher vor Augen hatte. Bis zur 84. Minute. Dann zerstörte der von der TGS Jügesheim gekommene Mustafa Saniyeoglu alle Träume, als er einen 25-Meter-Schuss von Ujma unhaltbar abfälschte. Anschließend handelte sich Walter die Ampelkarte ein. In Unterzahl war für Bruchköbel die Messe gelesen. Saniyeoglu (88.) und der von Türk Gücü Friedberg gekommene Ibrahim Cigdem erhöhten mit einem Doppelschlag auf 4:1.

Am Sonntag empfängt die SG Bruchköbel Aufsteiger Usinger TSG, die überraschend 0:1 gegen Germania Großkrotzenburg den Kürzeren zog.

21.08.2016 15:00

TSV Vatanspor HG - SG Bruchköbel 4:1

Bruchköbel: Onur Aydin, Felix Rohner, Enis Muratoglu, Marius Dickerhoff, Maximilian Walter, Kaddouri (75. Sekeric), Mark Nowak, Konstantin Büdinger (59. Barcik), Kim Werner, Ugur Erdogan, Domenico Capone (65. Marra),

Tore: 0:1 Marius Dickerhoff (12.), 1:1 Butusina Alin (53.), 2:1 Saniyeoglu (84.), 3:1 Saniyeoglu (88.), 4:1 Cigdem (89.),

Schiedsrichter: Scotece (Mörfelden-Walldorf)

Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rote Karte für Walter (85./SG Bruchköbel)

A. SCHOTTLING
Abgas-Sonderuntersuchung
KRAFTFAHRZEUG GEWERBE
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Kfz.-Reparaturen
Reifendienst
TÜV-Vorfahrten
Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel
Tel.: 0 61 81 / 7 77 81 • www.schottling.de

Quelle: Hanauer Anzeiger, 24. August 2016

Kewa Wachenbuchen – SG Bruchköbel II 2:1 (1:0)

2. Mannschaft – Kewa Wachenbuchen setzt ihre Siegesserie in der Kreisoberliga Hanau fort. Im gestrigen Spiel gegen die SG Bruchköbel II kamen die Maintaler vor rund 80 Zuschauern zu einem 2:1 (1:0)-Erfolg und wahren damit mit einer Ausbeute von neun Punkten aus drei Spielen die blütenweiße Weste. Die Partie musste nach dem Ausfall der Flutlichtanlage zehn Minuten nach dem Wiederanpfiff für eine halbe Stunde unterbrochen werden. „Die Stadt hatte Arbeiten am Platz durchgeführt und die Sicherungen nicht reingemacht“, sagte Kewa-Sprecher Elmar Schülke. Die Gastgeber gaben nach einer anfänglichen Überlegenheit der SGB mit zunehmender Dauer der ersten Hälfte den Ton an. Weil aber Bruchköbels Keeper Patrick Matthäus glänzend aufgelegt war, dauerte es bis zur 43. Spielminute, bis die Kewa durch Bogdan Jovanovic verdient in Führung ging. Nach der Pause glich die SGB durch Marcel Waller aus (53.). Nach der Zwangspause drückte Wachenbuchen auf den Siegtreffer und wurde mit einem Foulelfmeter belohnt, der durch Yannick Schmidt (67.) verwandelt wurde.

21.08.2016 15:00

KEWA Wachenbuchen - SGB II 2:1

Bruchköbel: Patrick Matthäus, Mario André Fligge, Marcel Waller, Felix Nych, Felix Rohner, Daniel Warzecha, Marius Klapper (46. Reichert), Lars Jurgons, Onur Telci, Tobias Redmann, Danilo Centonze,

Tore: 1:0 Bogdan Jovanovic (44.), 1:1 Marcel Waller (53.), 2:1 Yannick Schmidt (67./FE),

Schiedsrichter: Akemlek (Bad Homburg)

Besondere Vorkommnisse: Spiel wegen Flutlichtausfalls für 30 Minuten unterbrochen (55.), Gelb-Rote Karte für Rohner (88./Bruchköbel)

Inkasso & Ermittlungs GmbH
www.mbinkasso.de

Gut,
wenn man sich für etwas
begeistern kann.

Sparkasse
Hanau

Filiale Bruchköbel Hauptstr. 51 63486 Bruchköbel Tel. 06181 97289-0 E-Mail: bruchkoebel@sparkasse-hanau.de

Den Alltag vergessen!

Das können Sie mit uns.
Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH
Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel,
Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15
bruchkoebel1@first-reisebuero.de
www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

Quelle: Hanauer Anzeiger, 29. August 2016

Wildes Remis in Bruchköbel

SGB muss mit acht Spielern Ausgleich in der Nachspielzeit hinnehmen

1. Mannschaft – Welch ein Drama am gestrigen Sonntag auf dem Sportplatz am Wald. Mit am Ende nur noch acht Spielern holte die SG Bruchköbel beim 3:3 (1:1) gegen die Usinger TSG wenigstens einen Punkt. Dabei schien die Partie nach gut einer Stunde gelaufen. Der kurz zuvor eingewechselte Antonio Sbano erzielte in der 62. Minute das 3:1. Usingen, das vor dem Seitenwechsel über die bessere Spielanlage verfügte, schien geschlagen. Doch SGB-Keeper Janis Gräfe läutete in der 65. Minute mit einem dummen Foul an Torben Selzer eine Schlussphase ein, die an Dramatik nicht zu überbieten war. Tim Tilger (66.) ließ sich die Chance vom Elfmeterpunkt zum 2:3-Anschlusstreffer nicht nehmen.

Anschließend überschlugen sich die Ereignisse. Nur eine Minute später sah Marius Dickerhoff nach einem Foul die Gelbe Karte, da er sich darüber echauffierte, schickte Schiedsrichter Euchler (Schlüchtern) den Bruchköbeler Innenverteidiger mit Gelb-Rot vom Platz. Es sollte für die Gastgeber noch schlimmer kommen. Domenico Capone wurde an der Mittellinie hart attackiert, seine Revanche ahndete der Unparteiische als Tätlichkeit – Rote Karte in der 69. Minute. „Das waren zwei überzogene Entscheidungen des Schiedsrichters“, wetterte Bruchköbels Fußball-Chef Oliver Gust, der bei der großen Hitze dem Referee fehlendes Fingerspitzengefühl attestierte. Damit war der Pechkübel für die Hausherren noch nicht ausgeleert. In der 82. Minute zog sich Daniel Nyman ohne Fremdeinwirkung eine Zerrung zu, die ihn zur Aufgabe zwang. Da die Gastgeber ihr Auswechselkontingent bereits ausgeschöpft hatten, standen die letzten Minuten nur noch acht SGB-Spieler auf dem Platz. Und die mobilisierten die letzten Kräfte, um den Vorsprung über die Zeit zu retten. In dieser Phase bügelte Gräfe seinen Lapsus mehrfach wieder aus. In der 85. Minute wehrte er einen Selzer-Schuss ab und fischte anschließend den Nachschuss von Otto Tobias Weber spektakulär aus dem kurzen Eck. Nur eine Zeigerumdrehung später war er bei einem Aufsetzer von Tilger (86.) auf dem Posten. In der zweiten Minute der fünfminütigen Nachspielzeit war er gegen den Schuss von Weber (90. +2) jedoch machtlos. Vorausgegangen war ein Ballverlust von Jouad El Kaddouri an der Mittellinie. Fast wäre den Gästen auf den letzten Drücker noch der Siegtreffer gelungen. Doch erneut glänzte Gräfe mit einem tollen Reflex bei einem Schuss des spät gekommenen TSG-Spielertrainers Marcel Kopp (90. +5).

Für Bruchköbel hatte die Partie bestens begonnen. Gleich der erste gefährliche Angriff bescherte durch Ivan Jajetic (12.) die 1:0-Führung. Nur drei Minuten später deutete der Schiri nach Foul von Nicolai Dörnte an Konstantin Büdinger auf den ominösen Punkt. Der unglücklich agierende Ugur Erdogan (15.) scheiterte an TSG-Keeper Jan Eric Dreikausen, den Nachschuss jagte Jajetic über das Gehäuse. Den verdienten 1:1-Pausenstand erzielte Weber (20.) nach flacher Hereingabe von Adrian Bitiq. Jajetic (56.) krönte mit dem 2:1 seine gute Leistung, der Sbano wenig später das 3:1 folgen ließ. Der Rest glich einer Achterbahnfahrt der Gefühle. „Kompliment an die Mannschaft. Den einen Punkt hat sie sich mehr als verdient“, lobte Gust die Moral seiner Kicker.

28.08.2016 15:00

SG Bruchköbel - Usinger TSG 3:3

Bruchköbel: Gräfe, Rohner, Muratoglu, Dickerhoff, Nyman, Büdinger (42. El Kaddouri), Nowak, Werner, Capone, Jajetic (57. Sbano), Erdogan (70. Barcik),

Tore: 1:0 Jajetic (12.), 1:1 Weber (20.), 2:1 Jajetic (56.), 3:1 Sbano (62.), 3:2 Tilger (66./FE), 3:3 Weber (90.+2),

Schiedsrichter: Euchler (Schlüchtern)

Besondere Vorkommnisse: Erdogan (15.) scheitert mit FE an TW Dreikausen

Gelb-Rote Karte für Dickerhoff (67./SG Bruchköbel)

Rot für Capone (69./SGB) wegen Tätlichkeit

MWG
Strom ■ Gas ■ Wasser ■ Wärme
Ihre Stadtwerke für Maintal und Umgebung.
Strom und Gas aus der Region.
MWG-REGIO mit Festpreisgarantie!
Jetzt informieren und umsteigen.
MWG
Strom ■ Gas ■ Wasser ■ Wärme
Maintal-Werke GmbH
Neckarstr. 7 / 63477 Maintal
06181 / 94106-0
www.maintal-werke.de

Hausarztpraxis

Dr. med. Karlheinz Pohling
Facharzt f. Allgemeinmedizin-Notfallmedizin

Kirchstraße 15A
D-63486 Bruchköbel-Roßdorf

Tel. 06181-75060
Fax. 06181-5799800
mail@arzt-bruchkoebel.de
www.arzt-bruchkoebel.de

Die Hausarztpraxis Dr. med. Pohling in Bruchköbel-Roßdorf besteht seit 16 Jahren.

Seit 01. April 2000 bietet die Praxis Dr. Pohling Patienten in gesamt Bruchköbel und den angrenzenden Orten die hausärztliche Versorgung an. Hausbesuche bei medizinischer Notwendigkeit, notfallmedizinische Versorgung als Hintergrundnotarzt für Bruchköbel und Nidderau, das komplette Angebot an Diagnostik und Therapie der Inneren Medizin durch moderne Geräte für Ultraschall und Herz-Kreislauf-Diagnostik sowie Gefäßdiagnostik und Schilddrüsenuntersuchungen und alle verfügbaren Laboruntersuchungen werden angeboten. Ergänzt wird das Spektrum durch kleine chirurgische Eingriffe und ausgewählte orthopädische Therapien, z. B. extrakorporale Stoßwellentherapie.

Alternativmedizinische biologische Aufbaukuren, Eigenbluttherapie und ausgewählte naturheilkundliche Therapien sind ebenfalls verfügbar. Ein besonderer Schwerpunkt der Praxis sind kompakte, erweiterte Früherkennungsuntersuchungen (Check-Up) in der Praxis, an einem Termin. Selbstverständlich werden auch Krebsvorsorgeuntersuchungen für Männer und alle Kindervorsorgeuntersuchungen inklusive aller Impfungen angeboten. Im Januar 2014 wurde das Praxisteam um die angestellte Fachärztin für Innere Medizin und Hypertensiologie, Frau Dr. med. Lioba Schön erweitert, um der steigenden Nachfrage gerecht zu werden und um auch zukünftig keine Patienten abweisen zu müssen. Eine Terminvereinbarung erfolgt in der Regel innerhalb eines Tages, bei Notwendigkeit sofort.

immer
am
Ball

Bahnhofstraße 4-6
63486 Bruchköbel
Tel. 06181 973-0
info@frankfurter-volksbank.de
www.frankfurter-volksbank.de

frankfurter-volksbank.de
Damit Sie Erfolg haben.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 29. August 2016

SG Bruchköbel II – 1. FC Erlensee 0:7 (0:3)

2. Mannschaft – In einem Spiel auf ein Tor ließ Erlensee der Verbandsligareserve nicht den Hauch einer Chance. „Hätten sie irgendwann nicht einen Gang zurückgeschaltet, wäre es noch fürchterlicher ausgegangen“, sagte SGB-Sprecher Michael Kwasniok. An dem Schützenfest beteiligten sich der Ex-Bruchköbeler Alexander Schunck (12.), Jan Lüdke (22./48./78.), Torben Becker (43.) und Daniel Januschka (68./72.). Die Gastgeber kamen erst in der 80. Spielminute zu einer herausragenden Chance, doch Marius Klapper schoss neben das Tor (80.).

28.08.2016 13:00
SG Bruchköbel II - 1. FC 06 Erlensee 0:7
Bruchköbel: Onur Aydin, Mario André Fligge (46. Markhof), Marcel Waller (25. Reichert), Felix Nych, Sven Valentin, Daniel Warzecha, Johannes Merz, Lars Jurgons, Onur Telci, Tobias Redmann, Danilo Centonze (46. Klapper),
Tore: 0:1 Alexander Schunck (12.), 0:2 Jan Lüdke (22.), 0:3 Torben Becker (43.), 0:4 Jan Lüdke (48./FE), 0:5 Daniel Januschka (68.), 0:6 Daniel Januschka (72.), 0:7 Jan Lüdke (78.),
Schiedsrichter: Bingmer (Ortenberg)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 3. September 2016

Taktische Umstellung möglich

SG Bruchköbel muss wegen vieler Ausfälle improvisieren – Dreierkette eine Option

1. Mannschaft – Mit dem letzten Aufgebot fährt die SG Bruchköbel am morgigen Sonntag, 15 Uhr, zur TS Ober-Roden. Die Liste der Ausfälle ist fast länger als die zur Verfügung stehenden Spieler. Die Mannschaft stelle sich von selbst auf, meint Sahin Arslanergül. Das Spiel gegen die Usinger TSG (3:3) hat personell tiefe Spuren hinterlassen. Marius Dickerhoff muss wegen seiner dummen Gelb-Roten Karte ein Spiel pausieren, dem rot gesperrten Domenico Capone drohen im schlimmsten Fall vier Spiele Sperre. Dazu kommt noch die Verletzung Daniel Nymans. Der SGB-Kapitän schied in der 82. Minute mit Verdacht auf Muskelfaserriss aus. In einer ersten Reaktion kündigte der stets mit Verletzungen kämpfende eisenharte linke Außenverteidiger das Ende seiner Fußballkarriere an. Am Sonntag könnte Maximilian Walter seine Position einnehmen, der nach seiner Ampelkarte wieder spielen darf.

Wesentlich mehr Sorgen bereitet Arslanergül der Ausfall Dickerhoffs, da auch sein Stellvertreter Marco Barcik wegen eines Japan-Trips nicht zur Verfügung steht. „Vielleicht lasse ich mit einer Dreierkette spielen“, gewährt der 36-Jährige Einblick in seine taktischen Überlegungen. In den vorderen Regionen sieht es nicht viel besser aus. Neben Capone droht auch Ivan Jajetic auszufallen, dessen Knieprobleme wieder aufbrachen. Sollte der Kroate, mit drei Toren bester SGB-Angreifer, tatsächlich passen müssen, stünde Antonio Sbano bereit. Als weiteres Sorgenkind kristallisiert sich immer mehr Ugur Erdogan heraus. Der kläglich vergebene Elfmeter gegen Usingen war Wasser auf die Mühlen der Kritiker des letztjährigen zweitbesten Schützen der Verbandsliga Süd. Arslanergül verteidigt den exzentrischen Angreifer: „Er genießt weiter mein Vertrauen. Im Training zieht er wieder voll mit“, verweist der SGB-Coach Spekulationen, wonach der 23-Jährige mit einem Wechsel zum FV Bad Vilbel liebäugele, ins Reich der Fabeln. „Er bleibt in Bruchköbel“, stellt Arslanergül kategorisch klar. Den kommenden Gegner hat er sich

zuletzt beim 4:1-Sieg in Großkrotzenburg angeschaut. Zwei Spieler sind ihm dabei besonders aufgefallen: Ali Kazimi und Pascal Palacios Hernandez. „Die beiden ziehen die Fäden, sie müssen wir im Auge behalten.“ Bei Ober-Roden gab es im Sommer einen personellen Umbruch. Sowohl auf der Trainerbank – Daniel Nister löste den Darmstädter Ex-Profi Zivojin Juskic ab – als auch beim Kader. Die besten Torschützen der vergangenen Jahre, Yves Böttler (Sportfreunde Seligenstadt) und Mario Gotta (RW Walldorf), verließen den Verein, dafür setzen die Rödermarker verstärkt auf den Nachwuchs. Von den sechs im Sommer zu den Senioren gestoßenen Kickern aus der eigenen U19 kamen in Großkrotzenburg vier zum Einsatz. Arslanergül hat im Abwehrverbund der Turnerschaft Schwächen festgestellt, die gelte es auszunutzen. Mindestens einen Zähler will er aus Ober-Roden entführen.

Braus und Gottwalt wechseln zur SGB

Die SG Bruchköbel hat kurzfristig auf den Personalengpass reagiert und zwei Spieler nachverpflichtet. Eine echte Überraschung: Benjamin Braus wechselt zur SGB. Der ehemalige Spieler des Ligakonkurrenten SC 1960 Hanau verließ den Verbandsliga-Neuling aus beruflichen Gründen, nun zieht es ihn nach Bruchköbel. Für die SGB ist der 23-Jährige vor allem defensiv eine echte Verstärkung. Als zweiten Neuzugang präsentierte die SGB den 19-jährigen Lukas Gottwald, der zuletzt bei Boluspor in der Türkei aktiv war. Zuvor sammelte er Erfahrung in den Jugendteams des FSV Frankfurt, SG Rosenhöhe und RW Frankfurt.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. September 2016

Erdogans später Doppelpack

Bruchköbel überrascht mit 2:1-Sieg bei der TS Ober-Roden

1. Mannschaft – Dieser Dreier tat besonders gut. Mit einem 2:1 (0:1)-Sieg der SG Bruchköbel bei der TS Ober-Roden rechneten nur die kühnsten Optimisten. Die Gäste zeigten vor 130 Zuschauern zwei unterschiedliche Gesichter. Im ersten Durchgang wirkte das Team von Sahin Arslanergül eher gehemmt und konnte froh sein, nicht höher als 0:1 in Rückstand geraten zu sein. Die Gastgeber bestimmten das Geschehen, besaßen die bessere Spielanlage und hatten in Palacios Hernandez einen brandgefährlichen Angreifer. Bruchköbel tat sich auf dem seifigen Boden – ein starker Schauer vor und während des Spiels hatte den Rasen glitschig gemacht – sichtbar schwer. Die erste Chance bot sich Hernandez nach acht Minuten, er traf aber nur das Außennetz. Jannis Fritsch (14./22.) und Thomas Barowski (24.) vergaben weitere gute Möglichkeiten. Bruchköbel eröffneten sich erst

nach einer halben Stunde Spielzeit nennenswerte Gelegenheiten. Nach einem langen Abschlag von Jannis Gräfe wurde ein Schuss Ugur Erdogans (32.) noch zur Ecke abgefälscht. In der 41. Minute zögerte Ivan Jajetic zu lange mit dem Abschluss. Eine Zeigerumdrehung später die verdiente Halbzeitführung der Hausherren. Felix Schwab knallte einen Torwartabpraller aus 16 Metern an den Innenpfosten, von wo das Leder einem Bruchköbeler Spieler in den Rücken prallte und dann den Weg ins Tor fand. „Ein kurioser Treffer“, befand SGB-Sprecher Michael Kwasniok.

Bruchköbel startete wesentlich elanvoller in die zweiten 45 Minuten, hatte aber auch Glück, dass ein Schuss von Fritsch (48.) noch abgefälscht wurde. Mark Nowak war zuvor ausgerutscht. Ober-Roden verlor zusehends den Faden, auch wenn die Gäste stets auf der Hut vor dem Antritt schnellen Hernandez sein mussten. Mit dem Torschießen tat sich die SGB aber weiter schwer. Erdogan (55.), der für Jajetic gekommene Antonio Sbano (70.) und erneut Erdogan (74.) trafen nicht ins Schwarze.

Der ganze Frust Erdogans entlud sich in der 75. Minute. Ein geblockter Schuss Sbanos fiel ihm vor die Füße. Aus 16 Metern traf der Goalgetter volley ins linke Eck. Es sollte für ihn noch besser kommen.

Auch das Siegtor ging auf seine Kappe. Nach einem Foul an Kim Werner ließ Schiedsrichter Becher (Karben) weiterspielen, Werner passte genau in die Schnittstelle auf Erdogan (84.), der nicht lange fackelte und sofort abzog. „Das war wieder der alte Erdogan“, lobte Kwasniok. Die Gäste mussten danach nur noch eine brenzlige Situation überstehen, als ein Drehschuss von Fritsch (89.) von Gräfe pariert wurde. Ein Hauptgarant des Sieges war Innenverteidiger Enis Muratoglu, an dessen Seite Neuzugang Benjamin Braus ein ordentliches Debüt feierte.

Weiter geht es für die SG Bruchköbel bereits am kommenden Donnerstag (19 Uhr) gegen Neuling FC Bensheim.

04.09.2016 15:00

TS Ober-Roden - SG Bruchköbel 1:2

Bruchköbel: Janis Gräfe, Elmir Sekeric, Enis Muratoglu, Braus, Felix Rohner, Karim Beloued (63. Marra), Mark Nowak, Kim Werner, Konstantin Büdinger (46. Walter), Ivan Jajetic (68. Sbano), Ugur Erdogan,

Tore: 1:0 Schwab (42.), 1:1 Ugur Erdogan (75.), 1:2 Ugur Erdogan (84.),

Schiedsrichter: Becher (Karben)

Metzgerei Müller
Bruchköbel

Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. September 2016

Hilalspor Hanau – SG Bruchköbel II 2:0 (0:0)

2. Mannschaft – In der ersten Hälfte haben sich beide Mannschaften schwer getan, nach der Pause haperte es am Torabschluss. Wobei Hilalspor bei zwei Lattenschüssen auch etwas Pech hatte. So dauerte es bis zur 75. Spielminute ehe Oguzhan Coskun nach Flanke von Sengül das 1:0 köpfte. In der fünften Minute der Nachspielzeit zerstörte Arif Badur die letzten Hoffnungen der Gäste auf ein Unentschieden.

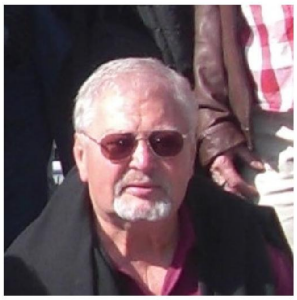
04.09.2016 15:00

Hilalspor Hanau - SG Bruchköbel II 2:0

Bruchköbel: Patrick Matthäus, Sven Valentin, Marcel Waller (85. Klapper), Felix Nych, Jonas Markhof, Daniel Warzecha, Johannes Merz (45. Redmann), Antony Obiri Yeboah, Onur Telci, Fabian Reichert (71. Centonze), Lars Jurgons,

Tore: 1:0 Oguzhan Coskun (75.), 2:0 Arif Badur (90.+5),

Schiedsrichter: Falk (Friedrichsdorf)



WIR GEDENKEN IN EHRFURCHT UND DANKBARKEIT

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Ehrenmitglied

Herrn

Eberhard Oscheka

der am 29. August 2016 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Seine Hilfsbereitschaft, Aufgeschlossenheit, Zuverlässigkeit und Freundlichkeit war bei allen Mitgliedern der Sportgemeinschaft Bruchköbel sehr geschätzt.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.
Abteilung Fußball
Der Vorstand

Einsatzstatistik der 2. Mannschaft 2016/2017

Name	E	min	T	GR / R
Felix Nych	6	540	–	– / –
Lars Jurgons	6	501	1	– / –
Onur Telci	6	495	–	– / –
Tobias Redmann	6	463	–	– / –
Patrick Matthäus	5	450	–	– / –
Daniel Warzecha	5	450	1	– / –
Mario André Fligge	5	405	–	– / –
Jonas Markhof	5	350	–	– / –
Danilo Centonze	6	323	–	– / –
Johannes Merz	4	269	–	– / –
Janik Endewardt	3	257	–	– / –
Fabian Reichert	4	248	–	– / –
Marcel Waller	4	211	1	– / –
Antony Obiri Yeboah	2	180	–	– / –
Sven Valentin	2	180	–	– / –
Tim Weisser	3	158	–	– / –
Marius Klapper	4	151	–	– / –
Onur Aydin	1	90	–	– / –
Elmir Sekeric	1	90	–	– / –
Felix Rohner	1	88	–	1 / –
Kevin Tölg	1	39	–	– / –

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

Einsatzstatistik der 1. Mannschaft 2016/2017

	Name	E	min	T	GR / R
10	Kim Werner	5	450	2	– / –
12	Enis Muratoglu	5	450	–	– / –
13	Mark Nowak	5	450	–	– / –
1	Janis Gräfe	4	360	–	– / –
4	Marius Dickerhoff	4	337	1	1 / –
17	Maximilian Walter	4	310	1	1 / –
11	Ivan Jajetic	4	303	3	– / –
19	Ugur Erdogan	5	297	2	– / –
6	Felix Rohner	3	270	–	– / –
12	Jaouad El Kaddouri	4	244	–	– / –
14	Daniel Nyman	3	236	–	– / –
18	Domenico Capone	3	204	1	– / 1
9	Antonio Sbano	4	189	1	– / –
8	Ricardo Marra	4	189	–	– / –
20	Konstantin Büdinger	4	163	–	– / –
	Elmir Sekeric	2	106	–	– / –
15	Karim Beloued	2	96	–	– / –
23	Onur Aydin	1	90	–	– / –
	Benjamin Braus	1	90	–	– / –
2	Marco Barcik	3	67	–	– / –

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten

Verbandsliga Süd Hessen

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	▲	VfB Ginsheim	6	4	1	1	10 : 5	+5	13
2	▲	FC Alsbach	6	4	0	2	18 : 4	+14	12
3	▼	SC 1960 Hanau	5	4	0	1	14 : 4	+10	12
4	▲	FC 07 Bensheim	6	4	0	2	15 : 9	+6	12
5	▼	Usinger TSG	6	3	2	1	13 : 8	+5	11
6	▲	Spvgg. Neu-Isenburg	6	3	1	2	15 : 8	+7	10
7	▲	TSV Vatanspor HG	6	3	1	2	12 : 16	-4	10
8	▼	Eintr. Wald-Michelbach	5	3	0	2	6 : 8	-2	9
9	▲	Türk Gücü Friedberg	6	2	2	2	12 : 9	+3	8
10	▼	TS Ober-Roden	6	2	1	3	9 : 10	-1	7
11	**▲**	**SG Bruchköbel**	**5**	**2**	**1**	**2**	**11 : 14**	**-3**	**7**
12	▼	FV Bad Vilbel	5	1	3	1	8 : 6	+2	6
13	▼	SV 07 Geinsheim	5	2	0	3	8 : 9	-1	6
14	●	VfR Fehlheim	5	1	1	3	7 : 17	-10	4
15	●	FC Kalbach	5	1	0	4	6 : 8	-2	3
16	●	Germ. Großkrotzenburg	6	1	0	5	6 : 20	-14	3
17	●	Spvgg. 05 Oberrad	5	0	1	4	3 : 18	-15	1

6. Spieltag, 2.-4.9.

FC 07 Bensheim	–	VfR Fehlheim	6:0
Eintr. Wald-Michelbach	–	FC Alsbach	0:1
TS Ober-Roden	–	**SG Bruchköbel**	1:2
Usinger TSG	–	FV Bad Vilbel	2:2
TSV Vatanspor HG	–	SV 07 Geinsheim	2:1
VfB Ginsheim	–	FC Kalbach	1:0
Spvgg. 05 Oberrad	–	Türk Gücü Friedberg	2:6
Spvgg. Neu-Isenburg	–	Germ. Großkrotzenburg	7:1
SC 1960 Hanau spielfrei			

Kreisoberliga Hanau

Pl.	Tz	Verein	Sp	S	U	N	TV	TD	Pkt
1	▲	KEWA Wachenbuchen	4	4	0	0	14 : 3	+11	12
2	▲	Germ. Niederrodenbach	5	4	0	1	15 : 7	+8	12
3	▼	Eintr. Oberrodenbach	6	4	0	2	16 : 13	+3	12
4	▲	Germania Dörnigheim	6	3	1	2	20 : 15	+5	10
5	▲	Eintr. Oberissigheim	6	3	1	2	17 : 12	+5	10
6	▲	Safakspor Hanau	6	3	1	2	14 : 12	+2	10
7	▼	1. FC 06 Erlensee	3	3	0	0	16 : 3	+13	9
8	▼	TSV 1860 Hanau	5	2	2	1	6 : 7	-1	8
9	●	Sportfreunde Ostheim	4	2	0	2	5 : 4	+1	6
10	●	TSV Niederissigheim	5	1	2	2	9 : 8	+1	5
11	▲	Spvgg. Hüttengesäß	6	1	2	3	9 : 13	-4	5
12	▼	Spvgg. Langenselbold	4	1	1	2	5 : 10	-5	4
13	**▲**	**SG Bruchköbel II**	**6**	**1**	**1**	**4**	**3 : 13**	**-10**	**4**
13	●	SV Wolfgang	5	1	1	3	3 : 13	-10	4
15	▲	Hilalspor Hanau	5	1	0	4	6 : 17	-11	3
16	▼	VfB Großauheim	4	0	0	4	5 : 13	-8	0

6. Spieltag, 4.9.

Hilalspor Hanau	–	**SG Bruchköbel II**	2:0
KEWA Wachenbuchen	–	Eintr. Oberrodenbach	2:0
VfB Großauheim	–	Safakspor Hanau	2:4
Spvgg. Langenselbold	–	Germ. Niederrodenbach	1:4
TSV Niederissigheim	–	Spvgg. Hüttengesäß	1:1
Sportfreunde Ostheim	–	Eintr. Oberissigheim	0:2
SV Wolfgang	–	Germania Dörnigheim	0:5
1. FC 06 Erlensee spielfrei			
TSV 1860 Hanau spielfrei			

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel Abteilung Fußball
Rot-Weiß-Journal
19 31 09

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft

Hinrunde

1. Mannschaft
Verbandsliga Süd Hessen

07.08.	15^{00}	FC 07 Bensheim – SGB	**2:3**
14.08.	15^{00}	SGB – VfB Ginsheim	**2:4**
18.08.		spielfrei	
21.08.	15^{00}	TSV Vatanspor HG – SGB	**4:1**
28.08.	15^{00}	SGB – Usinger TSG	**3:3**
04.09.	15^{00}	TS Ober-Roden – SGB	**1:2**
08.09.	19^{00}	SGB – FC 07 Bensheim	
11.09.	15^{00}	SGB – Spvgg. Neu-Isenburg	
18.09.	15^{00}	Spvgg. 05 Oberrad – SGB	
24.09.	16^{00}	SGB – Eintr. Wald-Michelbach	
29.09.	19^{00}	VfB Ginsheim – SGB	
02.10.	15^{00}	FC Alsbach – SGB	
09.10.	15^{00}	SGB – Türk Gücü Friedberg	
16.10.	15^{00}	Germ. Großkrotzenburg – SGB	
23.10.	15^{00}	SC 1960 Hanau – SGB	
30.10.	15^{00}	SGB – FV Bad Vilbel	
06.11.	14^{30}	SV 07 Geinsheim – SGB	
13.11.	14^{45}	SGB – FC Kalbach	
20.11.	14^{45}	VfR Fehlheim – SGB	
27.11.		spielfrei	
Winterpause bis 25.02.2017			

2. Mannschaft
Kreisoberliga Hanau

07.08.	15^{00}	Spvgg. Langenselbold – SGB	**1:0**
14.08.	13^{00}	SGB – VfB Großauheim	**1:0**
18.08.	19^{30}	SGB – TSV Niederissigheim	**1:1**
21.08.	15^{00}	KEWA Wachenbuchen – SGB	**2:1**
28.08.	13^{00}	SGB – 1. FC 06 Erlensee	**0:7**
04.09.	15^{00}	Hilalspor Hanau – SGB	**2:0**
11.09.	13^{00}	SGB – TSV 1860 Hanau	
17.09.	17^{00}	SV Wolfgang – SGB	
24.09.	14^{00}	SGB – Sportfreunde Ostheim	
29.09.	19^{00}	VfB Großauheim – SGB	
02.10.	15^{00}	Eintr. Oberissigheim – SGB	
09.10.	13^{00}	SGB – Germania Dörnigheim	
16.10.		spielfrei	
23.10.	15^{00}	Spvgg. Hüttengesäß – SGB	
30.10.		spielfrei	
06.11.	14^{45}	Eintr. Oberrodenbach – SGB	
13.11.	12^{45}	SGB – Safakspor Hanau	
20.11.	14^{45}	Germ. Niederrodenbach – SGB	
27.11.	14^{30}	TSV Niederissigheim – SGB	
04.12.	14^{00}	SGB – Spvgg. Langenselbold	
Winterpause bis 25.02.2017			

Schauen Sie doch einmal rein
in unser Vereinsheim.
Es wird sich freuen
Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet:	**Di. – Fr.**	**ab**	**18^{00} Uhr.**
	Samstag	**ab**	**13^{00} Uhr.**
	Sonntag	**ab**	**9^{00} Uhr.**

UHREN FISCHER
MEISTERBETRIEB
SCHMUCK BESTECKE
POKALE GRAVUREN

Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06
geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr
mit eigener Werkstatt

www.kleinhenn.de
Bring dein HERZ
zum RASEN!
„Eine Porschefahrt zum normalen Fahrstundenpreis“

Ausbildungsgutscheine bei Trainern & Vorstand der SG Bruchköbel erhältlich.

Tel. 06181/791 24
fahrschule@kleinhenn.de
Fahrschule
Kleinhenn
Hanau · Bruchköbel · Hammersbach

Termine 2016

24.09.-25.09.2016 Oktoberfest; Sportplatz am Wald; 16 bzw. 11 Uhr

27.12.-29.12.2016 Opel-brass-Cup, Dreispitzhalle Bruchköbel

Schlosserei

JOST & ZINKHAN GbR

HANS JOST & KLAUS ZINKHAN

Leipziger Straße 10 • 63450 Hanau

☎ 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

Festlieferant und Partner
für Ihre Veranstaltung

MOOK MIETSERVICE

Peter Mook
Barbarossastr. 20
63579 Freigericht-Somborn
Tel. 06055/933550
Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbecher
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirr
- Einweggeschirr
- etc.

Wir gratulieren zum Geburtstag

05.09. Zal Öztürk
05.09. Mert Yalcin
06.09. Waltraud Scheinkönig
06.09. Michael Schidlo
07.09. Ludwig Limpert
08.09. Klaus Berggold
08.09. Claus Schäfer
09.09. Silas Hauptmann
09.09. Lars Jurgons
10.09. Giuseppe Sbano
12.09. Morgan Bassett
13.09. Baris Yenegün
14.09. Johannes Sileshi
15.09. Sebastian Zenker
16.09. Eduardo Carlos Arevalo Michel
16.09. Günther Roth
17.09. Adib Allaf
17.09. Vinvent Bingmer

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Peter Stutz, Breslauer Str. 18a, 63486 Bruchköbel - Gläubiger-ID DE24SGB00000220600

Aufnahmeantrag

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen

Mitgliedschaft ab: _____ bereits im Verein ist Mitglied Nr. : _____

Name: _____

Name: _____ Mitglied Nr.

Vornamen: _____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

_____ m/w **geb.:** _____ **Abt.:** _____ _____

Straße: _____ **PLZ / Ort:** _____

Telefon 1: _____ FAX: _____

Telefon 2: _____ E-Mail: _____

Die jeweils gültige Vereinssatzung wird durch die Unterschrift als verbindlich anerkannt. Sie ist beim Präsidenten, allen Abteilungsleitern, und im Internet unter **www.sg-bruchkoebel.de** erhältlich. Die zur Zeit gültigen Mitgliedsbeiträge und die Höhe der einmaligen Aufnahmegebühr sind auf der Rückseite dieses Antrags ersichtlich. Die Mitgliedsnummer wird vom Vorstand vergeben.

_____

Ort / Datum Unterschrift Bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte(r)

.....

SEPA Lastschriftmandat

Zahlungsweise: (bitte ankreuzen) **vierteljährlich** ☐ halbjährlich ☐ jährlich ☐

Abbuchung vom Konto

Hiermit ermächtige ich die Sportgemeinschaft Bruchköbel e.V., vertreten durch das Präsidium, bis auf Widerruf die von mir zu zahlenden Mitgliedsbeiträge zu Lasten meines Girokontos

IBAN: **DE** ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

Prüfziffer 2 Stellen, Bankleitzahl 8 Stellen, Kontonummer 10 Stellen mit Vornullen

BIC: ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

bei der: (Bezeichnung des kontoführenden Instituts)

Kontoinhaber: _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Beitragshöhe und Fälligkeit sind mir bekannt. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Die Mitgliedsnummer ist Mandatsreferenznummer.

_____ _____

Ort / Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Sportgemeinschaft 1868 Bruchköbel e.V.

Fußball • Handball • Turnen • Leichtathletik • Gymnastik • Tischtennis

Bankverbindung: Sparkasse Hanau IBAN: DE57506500230037051091 - BIC: HELADEF1HAN

In der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 wurde der § 23.3 ergänzt. Er legt fest, dass die **Aufnahmegebühr und die Beiträge im Bankeinzugverfahren (SEPA Lastschriftverfahren)** eingezogen werden.
Wir bitten Sie das umseitige Lastschriftmandat auszufüllen. Die Abbuchung erfolgt bei vierteljährlicher Zahlung am 3.2., 3.5., 3.8. und 3.11. jeden Jahres, bei halbjährlicher Zahlungsweise am 3.2. und 3.8. und bei jährlicher Abbuchung am 3.2. Fällt dieser nicht auf einen Bankarbeitstag, erfolgt der Einzug am unmittelbar darauf folgenden Bankarbeitstag.

Buchungen im Beitrittsjahr:

Mit der ersten Buchung wird die Aufnahmegebühr und die Anzahl der Monatsbeiträge bis zum Quartals,- Halbjahres,- Jahresende verrechnet. Bis zum ersten Einzug der SEPA-Basis-Lastschrift gilt die Einzugsermächtigung als Lastschrift vom Konto widerruflich.

Folgende Mitgliedsbeiträge gelten ab dem 1.1.2015 und wurde in der Mitgliederversammlung am 05.05.2014 beschlossen.

	monatlich: ab 01.01.2015
1.) Jugendliche (unter 18 Jahre) und Rentner	6,00 €
2.) Mitglieder ab Volljährigkeit bis zum Eintritt in den Ruhestand	10,00 €
3.) Familienbeitrag	19,00 €
einmalige Aufnahmegebühr	14,00 €
einmalige Aufnahmegebühr bei mehreren Familienmitgliedern	15,00 €

Mitglieder ab dem 46. Lebensjahr werden auf schriftlichen Antrag in die Beitragsgruppe 1.) eingestuft, wenn sie nachweisbar keiner aktiven sportlichen Tätigkeit im Verein mehr nachgehen. Diese Regelung gilt nicht bei einer Zuordnung nach Beitragsgruppe 3.) Familienbeitrag. Die Umstellung der Beitragsgruppe Jugendliche auf Erwachsene erfolgt nach dem Kalenderjahr, in dem das Mitglied das 18. Lebensjahr vollendet hat.
Die Umstellung von Erwachsenenbeitrag auf Rentnerbeitrag erfolgt automatisch nach dem Quartal, in dem diese das 65. Lebensjahr vollendet haben. Die Umstellung auf Rentnerbeitrag erfolgt auch, wenn das Mitglied vorzeitig in den Ruhestand tritt und dies dem Präsidium mitteilt.

Datenschutz

Mit dem Beginn der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten auf Grund der ordentlichen Vereinsführung aufgenommen und elektronisch in Dateien gespeichert. Darüber hinaus werden auf elektronischem Weg im Zuge des allgemeinen Informationsdienstes Ergebnisse im Zusammenhang mit dem Sportbetrieb sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht.

Der Verein veröffentlicht personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder in seiner Vereinszeitung sowie auf seiner Homepage und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien. Dies betrifft insbesondere Start- und Teilnehmerlisten, Mannschaftsaufstellungen, Ergebnisse und Torschützenlisten.

Mit dem Aufnahmeantrag willigt das Mitglied ein, dass seine Daten gemäß den Richtlinien des Bundes-Datenschutz-Gesetzes in Dateien gespeichert werden. Bei Austritt aus dem Verein werden diese Daten gelöscht. Bezüglich Geburtstag und Ehrungen kann das einzelne Mitglied der Veröffentlichung / Übermittlung von Einzelfotos und seiner personenbezogener Daten jederzeit gegenüber der Vereinsführung schriftlich widersprechen.

Telefonliste Jugendbetreuer 2015/2016

Jugendleiter
Helge Schröder: 06181 / 72225

stv. Jugendleiter
Oliver Sonntag: 0172 / 4268101

A-Jugend:	Trainer	Guiseppe Sbano	0173 / 9526630
	Co-Trainer	Thomas Kittan	0177 / 2508316
B-Jugend:	Trainer	Oliver Sonntag	0172 / 4268101
	Co-Trainer	Abdullah Varol	0174 / 9659008
	Trainer	Albert Borngräber	0170 / 8521736
	Co-Trainer	Mohammed Errouzi	0160 / 92825953
C-Jugend:	Trainer	Felix Rohner	0177 / 2360780
	Trainer	Dorian Ahouandijnou	0152 / 05322611
	Trainer	Tim Müller	0176 / 44745151
D-Jugend:	Trainer	Rainer Klamke	0173 / 9662955
	Trainer	Christoph Portele	06181 / 4130097
	Trainer	Matthias Linne	06181 / 424989
E-Jugend:	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716
	Trainer	Andreas Trostmann	0171 / 6950626
	Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
F-Jugend:	Trainer	Marco Neuhahn	0171 / 4113383
	Co-Trainer	Jan Bergmann	0157 / 59469096
	Trainer	Matthias Bagus	0176 / 17448402
G-Jugend:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Trainer	Mariella Helbig	0151 / 57728464
	Trainer	Sascha Kastratovic	0170 / 2269170
Bambini:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Co-Trainer	Ralf Wörner	0172 / 6183396

Trainingszeiten der Jugend 2015/2016

A1-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19^{30} - 21^{00} Uhr
	Fr.	18^{00} - 19^{00} Uhr
A2-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19^{30} - 21^{00} Uhr
B1-Jugend (14-16):	Mo., Mi.	18^{00} - 19^{30} Uhr
	Fr.	18^{00} - 19^{00} Uhr
B2-Jugend (14-16):	Mi., Fr.	18^{00} - 19^{30} Uhr
C1-Jugend (12-14):	Di., Do.	17^{30} - 19^{00} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{30} Uhr
C2-Jugend (12-14):	Mo., Do.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D1-Jugend (10-12):	Mi., Fr.	16^{30} - 18^{00} Uhr
D2-Jugend (10-12):	Mo., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
D3-Jugend (10-12):	Di., Do.	17^{30} - 19^{00} Uhr
E1-Jugend (8-10):	Di., Do.	16^{30} - 18^{00} Uhr
E2-Jugend (8-10):	Di., Fr.	17^{30} - 19^{00} Uhr
E3-Jugend (8-10):	Mo., Mi.	16^{00} - 17^{30} Uhr
F1-Jugend (7-8):	Di., Do.	16^{00} - 17^{30} Uhr
F2-Jugend (7-8):	Di., Do.	16^{00} - 17^{30} Uhr
G1-Jugend (5-7):	Mi.	17^{00} - 18^{30} Uhr
	Fr.	17^{00} - 18^{00} Uhr
G2-Jugend (4-5):	Mi.	17^{30} - 18^{30} Uhr

Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball

Rot-Weiß-Journal
Fanzeitschrift der SGB Abteilung Fußball

Ausgabe 203-16-06
Die nächste Ausgabe erscheint am 24.09.2016

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede
Titelbild: Stephan Hoffmann
05.09.2016

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schick eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

SG BRUCHKÖBEL 19 09 ABT. FUSSBALL

sanitätshaus
bußfeldschiller
leben in bewegung

Wir bewegen Bruchköbel!

bußfeldschiller ist offizieller Sponsoringpartner der SG Bruchköbel.

© fotolia

Sanitätshaus Bußfeld & Schiller GmbH | Innerer Ring 6 | D-63486 Bruchköbel | Telefon 0 61 81 - 9 06 08 88 | www.bussfeldschiller.de